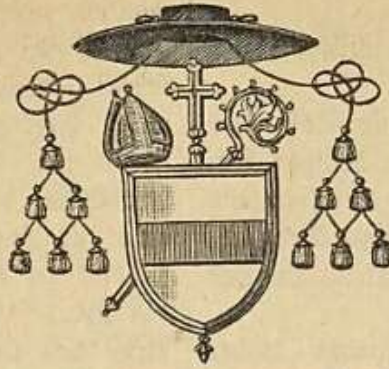


Einundvierzigster Jahrgang.

Pastoral-

des Bisthums



Blatt

Eichstätt.

N^o. 26.

Donnerstag, den 20. September

1894.

108

10) Karl May, Reiseerlebnisse. 13 Bde. Freiburg i. B. Verlag von Ernst Fehsenfeld.

Die verderbliche Romankliteratur der neueren Zeit hat das Verlangen nach Werken hervorgerufen, welche auf echt christlicher Grundlage beruhen. Es sind deshalb auch in den letzten Decennien sehr viele gute Jugendschriften erschienen, und zu den besten dieser Art zählen die Reiseerlebnisse des bereits überall bekannten und beliebten katholischen Schriftstellers Karl May. Der Verfasser liefert uns Reisebeschreibungen aus vielen Ländern Amerika's, Asien's und Afrika's; keine trockenen Schilderungen von Land und Leuten, sondern so spannende und interessante Erzählungen, daß es dem Leser jedesmal schwer ist, das Buch zu schließen, so oft äußere Umstände ihn dazu zwingen. Karl May führt uns durch Erzählung seiner vielen Abenteuer unmittelbar hinein in das Leben und Treiben, in die Kämpfe und Spiele der einzelnen Völkerstämme dieser Erdtheile und bietet so dem Leser ein konkretes Bild von den Sitten und Gebräuchen, von dem Charakter und den Anschauungen dieser Völker. — Die Sprache ist formvollendet und kann deshalb der Jugend zum Mufter dienen; der Inhalt überaus reich an herrlichen Gedanken und mit solchem Takt gewählt, daß man jeden Band unbedenklich der heranwachsenden Jugend in die Hand geben kann. Für Instituts- und andere Jugendbibliotheken wird das Werk eine besondere Zierde sein, und kann es daher auch allen, welche sich die Anschaffung von Werken für die Jugend angelegen sein lassen, aufs Wärmste empfohlen werden.

Auf Befehl des bischöflichen Ordinariates Eichstätt. — Für den nichtamtlichen Theil verantwortlich: Schöberl, Domkapitular.

Vh. Brönnner'sche Buchdruckerei (A. Hornik) in Eichstätt.